

Az.: I-024-4-1/2020

Niederschrift

**über die Sitzung
des Gemeinderates Kirchdorf i.Wald
am Donnerstag, den 16. Januar 2020
im Sitzungssaal**

Vorsitzender: 1. Bürgermeister Alois Wildfeuer

Protokollführer: Florian Schink

Um 19.30 Uhr erklärte der Vorsitzende die Sitzung für eröffnet. Er stellte fest, dass Zeitpunkt und Ort der öffentlichen Sitzung unter Angabe der Tagesordnung gemäß Art. 52 Abs. 1 GO bekannt gegeben wurden und die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates Kirchdorf i. Wald gemäß Art. 47 Abs. 2 GO gegeben ist.

Zu Beginn der Sitzung waren 14 Gemeinderatsmitglieder anwesend:

1. Wildfeuer Alois, 1. Bürgermeister
2. Denk Günther
3. Ertl Helmut
4. Gigl Anton
5. Gigl Johann jun.
6. Gigl Stefan
7. Hödl Karl
8. Lagerbauer Reinhard
9. Maurer Heidi
10. Perl Richard
11. Schaller Herbert
12. Schiller Jürgen
13. Stadler Liesa
14. Süß Josef

Das Gemeinderatsmitglied Herbert Altmann jun. fehlte entschuldigt.

Beratungspunkt Nr. 001/20
Vollzug der Geschäftsordnung;
Erweiterung der Tagesordnung

Der Gemeinderat stimmte nach Erläuterung der Dringlichkeit folgender Erweiterung der Tagesordnung zu:

öffentlich:

Genehmigung einer Rechnung

Abstimmungsergebnis: 14 : 0 für den Beschluss

Beratungspunkt Nr. 002/20
Mitbenutzung Schlauchwaschanlage Kirchberg i.Wald

Die Gemeinde Kirchberg i. Wald hat den Feuerwehren angeboten, die Schläuche in der neuen Schlauchwaschanlage zu prüfen und zu waschen. Kosten je Schlauch wären 10,00 € netto. Die drei Feuerwehren möchten jedoch weiterhin die Schläuche selbst waschen, da dies erheblich weniger Aufwand und Kosten verursacht.

Der Gemeinderat stimmt gegen die Mitbenutzung der Schlauchwaschanlage der Gemeinde Kirchberg i.Wald.

Abstimmungsergebnis: 14 : 0 für den Beschluss

Beratungspunkt Nr. 003a/20
Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald GmbH;
Feststellung des Jahresabschlusses 2018

Bei der Aufsichtsratssitzung der Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald GmbH am 17.12.2019 wurde der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2018 vorgelegt und durch den Wirtschaftsprüfer erläutert.

Der Wirtschaftsprüfer gab an, dass der Jahresabschluss 2018 den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags entspricht. Die Prüfung habe zu keinen Einwendungen geführt. Der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk wurde erteilt.

Die anwesenden Aufsichtsratsmitglieder haben den Jahresabschluss und die Entlastung der Geschäftsführung gebilligt.

Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Matzeder * Kanamüller & Kollegen GmbH wurde mit der Prüfung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr 2019 beauftragt.

Bei dieser Aufsichtsratssitzung der Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald GmbH wurde auch der Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 2020 vorgelegt und durch die Geschäftsführung erläutert.

Die anwesenden Aufsichtsratsmitglieder haben den Wirtschaftsplan gebilligt und diesem zugestimmt.

Bei dieser Aufsichtsratssitzung der Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald GmbH für das wurde auch der Marketingplan für das Geschäftsjahr 2020 vorgelegt und durch die Geschäftsführung erläutert.

Die anwesenden Aufsichtsratsmitglieder haben den Marketingplan gebilligt und diesem zugestimmt.

Nach Artikel 93 der Gemeindeordnung kann die Stimmabgabe durch den Bürgermeister nur unter dem Vorbehalt der Zustimmung durch den Gemeinderat Kirchdorf i. Wald erfolgen, da es sich um keine Angelegenheit der laufenden Geschäfte handelt.

Zur Vereinfachung der Abstimmung und mit Rücksicht auf die Zeit kann über die Beschlüsse in ihrer Gesamtheit abgestimmt werden. Wird das mehrheitlich nicht mitgetragen ist über jeden Beschluss der Gesellschafterversammlung einzeln abzustimmen.

Der Gemeinderat Kirchdorf i. Wald fasst dazu nachstehenden Beschluss:

1. Der Feststellung des Jahresabschlusses 2018 mit einer Bilanzsumme von 355.449,15 Euro wird zugestimmt.
2. Der Jahresüberschuss 2018 in Höhe von 37.131,73 Euro wird auf die neue Rechnung vorgetragen.
3. Der Geschäftsführung wird Entlastung erteilt.
4. Dem Aufsichtsrat wird Entlastung erteilt.
5. Der Beauftragung der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Matzeder * Kanamüller & Kollegen GmbH zur Prüfung des Jahresabschlusses 2019 wird zugestimmt.
6. Dem Wirtschaftsplan der Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald GmbH für das Jahr 2020 wird zugestimmt.
7. Dem Marketingplan der Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald GmbH für das Jahr 2020 wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 14 : 0 für den Beschluss

Beratungspunkt Nr. 003b/20

Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald GmbH;

Entlastung der Vorstandschaft, Beschluss über die Sockelumlage sowie Zustimmung zur Beitrags- und Umlageordnung 2020

Bei der Mitgliederversammlung des Vereins Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald e. V. am 17.12.2019 wurde durch den Vorstand Rechenschaft abgelegt.

Für den entschuldigtem Kassier 1. Bürgermeister Karlheinz Roth trug Kassenführerin Andrea Schopf der Mitgliederversammlung den Kassenbericht vor. Die Kasse weist zum 30.11.2019 einen Bestand von 22.329,43 € aus.

Die Kasse wurde von den Kassenprüfern 1. Bürgermeister Alois Wildfeuer und 1. Bürgermeister Helmut Vogl geprüft und dem Kassier eine einwandfreie Arbeit bescheinigt.

Die anwesenden Vereinsmitglieder haben die Berichte gebilligt und dem gesamten Vorstand die Entlastung erteilt.

Die Sockelumlage für den Verein Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald e. V. für das Jahr 2020 wurde beschlossen. Die Höhe der Sockelumlage 2020 beläuft sich auf 510.000 €.

Die Verwaltungsumlage für den Verein Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald e. V. für das Jahr 2020 wurde beschlossen. Die Höhe der Verwaltungsumlage 2020 beläuft sich auf 100.000 €.

Die Beitrags- und Umlageordnung für das Jahr 2020 wurde beschlossen.

Nach Artikel 93 der Gemeindeordnung kann die Stimmabgabe bei der Mitgliederversammlung durch den Bürgermeister nur unter dem Vorbehalt der Zustimmung durch den Gemeinderat Kirchdorf i. Wald erfolgen, da es sich um keine Angelegenheit der laufenden Geschäfte handelt.

Zur Vereinfachung der Abstimmung und mit Rücksicht auf die Zeit kann über die Beschlüsse in ihrer Gesamtheit abgestimmt werden. Wird das mehrheitlich nicht mitgetragen ist über jeden Beschluss der Mitgliederversammlung einzeln abzustimmen.

Beschlussvorschlag:

1. Der Gemeinderat Kirchdorf i. Wald stimmt der Entlastung des gesamten Vorstandes des Vereins Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald e. V. zu.
2. Der Sockelumlage für das Jahr 2020 mit einem Umfang von 510.000 € wird zugestimmt.
3. Der Verwaltungsumlage für das Jahr 2020 mit einem Umfang von 100.000 € wird zugestimmt.
4. Der Beitrags- und Umlageordnung 2020 wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 14 : 0 für den Beschluss

[Beratungspunkt Nr. 004a/20](#)

[Bauantrag:](#)

[Anbau einer Terrasse und eines Wohnhauses in Schlag](#)

Dem Bauantrag zum Anbau einer Terrasse und eines Wohnhauses auf dem Grundstück mit der Flurnummer 253/2, Gemarkung Schlag wird das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB erteilt.

Abstimmungsergebnis: 14 : 0 für den Beschluss

[Beratungspunkt Nr. 004b/20](#)

[Bauantrag:](#)

[Antrag auf isolierte Befreiung von der Festsetzung des Bebauungsplanes WA Schwemmäcker II](#)

Auf dem Flurgrundstück 971/8, Gemarkung Kirchdorf i. Wald soll aufgrund des Platzmangels eine weitere Garage für den Wohnwagen und den Traktor gebaut werden. Aufgrund des Platzmangels wird Antrag auf isolierte Befreiung folgender Festsetzungen des Bebauungsplanes gestellt:

- Einhaltung der Baugrenzen
- Alle Nebengebäude unter einem Dach

Der Gemeinderat stimmt der beantragten isolierten Befreiungen zu dem Bauvorhaben „Neubau einer Garage“ zu.

Abstimmungsergebnis: 14 : 0 für den Beschluss

Beratungspunkt Nr. 004c/20

Bauantrag;

Antrag auf Befreiung von der Festsetzung des Bebauungsplanes WA Übermassen

Auf dem Flurgrundstück 654/13, Gemarkung Kirchdorf i. Wald soll ein neues Wohnhaus mit folgenden Befreiungen gebaut werden:

- Abgrabung auf einer Fläche von ca. 10m² bis max. 1,60 m anstatt erlaubter 1,30 m
- Erhöhung der Trockenmauer bis zu 0,98 m hinter der Garage bzw. bis zu 0,90 m zum Nachbargrundstück
- Dachneigung Garage 21° bzw. Wohnhaus 22° anstatt der vorgegebenen 27° +-3°

Zu diesem Bauvorhaben wird den beantragten Befreiungen des Bebauungsplanes WA Übermassen zugestimmt und das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB erteilt.

Abstimmungsergebnis: 14 : 0 für den Beschluss

Beratungspunkt Nr. 004d/20

Bauantrag;

Umbau eines Obergeschosses in Grünbichl

Vor der Behandlung dieses Beratungspunktes wurde festgestellt, dass Gemeinderatsmitglied Herbert Schaller wegen persönlicher Beteiligung an der Beratung und Abstimmung nicht teilnehmen darf.

Abstimmungsergebnis: 13 : 0 für den Beschluss

Dem Antrag auf Umbau eines Obergeschosses auf dem Flurgrundstück 1459/2, Gemarkung Kirchdorf i. Wald wird das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB erteilt.

Abstimmungsergebnis: 13 : 0 für den Beschluss

Beratungspunkt Nr. 004e/20

Bauantrag;

Neubau Bogensporthalle mit Verkauf

Dem Antrag auf Neubau einer Bogensporthalle mit Verkauf auf dem Flurgrundstücken 74 und 80/1, Gemarkung Kirchdorf i. Wald wird das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB erteilt.

Abstimmungsergebnis: 14 : 0 für den Beschluss

Beratungspunkt Nr. 004f/20

Bauantrag;

Vorbescheid zum Neubau einer Kfz-Werkstatt mit Bürogebäude

Dem Antrag auf Vorbescheid zum Neubau einer Kfz-Werkstatt mit Bürogebäude auf dem Flurgrundstück 140, Gemarkung Kirchdorf i. Wald wird das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB erteilt.

Abstimmungsergebnis: 14 : 0 für den Beschluss

Beratungspunkt Nr. 005a/20

Vollzug der Geschäftsordnung;

Genehmigung von überplanmäßigen Haushaltsausgaben im Verwaltungshaushalt;
Winterdienst

Der Gemeinderat stimmt den überplanmäßigen Ausgaben bei Haushaltsstelle 0.6300.51350 in Höhe von insgesamt 3.985,84 Euro (HH-Ansatz 50.000,00 €) zu.

Abstimmungsergebnis: 14 : 0 für den Beschluss

Beratungspunkt Nr. 005b/20

Vollzug der Geschäftsordnung;

Genehmigung von überplanmäßigen Haushaltsausgaben im Verwaltungshaushalt;
Straßenunterhalt

Der Gemeinderat stimmt den überplanmäßigen Ausgaben bei Haushaltsstelle 0.6300.51300 in Höhe von insgesamt 37.163,61 Euro (HH-Ansatz 50.000,00 €) zu.

Abstimmungsergebnis: 14 : 0 für den Beschluss

Beratungspunkt Nr. 005c/20

Vollzug der Geschäftsordnung;

Genehmigung von überplanmäßigen Haushaltsausgaben im Vermögenshaushalt;
GV-Straße Grünbichl

Der Gemeinderat stimmt den überplanmäßigen Ausgaben bei Haushaltsstelle 1.6319.95100 in Höhe von insgesamt 73.831,78 Euro (HH-Ansatz 55.000,00 €) zu.

Abstimmungsergebnis: 14 : 0 für den Beschluss

Beratungspunkt Nr. 005d/20
Vollzug der Geschäftsordnung;
Genehmigung von überplanmäßigen Haushaltsausgaben im Vermögenshaushalt;
Fuchsspielplatz

Der Gemeinderat stimmt den überplanmäßigen Ausgaben bei Haushaltsstelle 1.5991.94000 in Höhe von insgesamt 61.689,47 Euro (HH-Ansatz 225.000,00 €) zu.

Abstimmungsergebnis: 14 : 0 für den Beschluss

Beratungspunkt Nr. 005e/20
Vollzug der Geschäftsordnung;
Genehmigung von überplanmäßigen Haushaltsausgaben im Vermögenshaushalt;
Hausanschlüsse - Kanal

Der Gemeinderat stimmt den überplanmäßigen Ausgaben bei Haushaltsstelle 1.7001.95360 in Höhe von insgesamt 4.878,46 Euro (HH-Ansatz 4.000,00 €) zu.

Abstimmungsergebnis: 14 : 0 für den Beschluss

Beratungspunkt Nr. 005f/20
Vollzug der Geschäftsordnung;
Genehmigung von überplanmäßigen Haushaltsausgaben im Vermögenshaushalt;
Gartenbauverein - Mostpresse

Der Gemeinderat stimmt den überplanmäßigen Ausgaben bei Haushaltsstelle 1.8500.92800 in Höhe von insgesamt 22.0000,00 Euro (HH-Ansatz 8.000,00 €) zu.

Abstimmungsergebnis: 14 : 0 für den Beschluss

Beratungspunkt Nr. 005g/20
Vollzug der Geschäftsordnung;
Genehmigung von überplanmäßigen Haushaltsausgaben im Verwaltungshaushalt;
Unterhalt Grundschule

Der Gemeinderat stimmt den überplanmäßigen Ausgaben bei Haushaltsstelle 0.2110.50100 in Höhe von insgesamt 4.236,97 Euro (HH-Ansatz 4.000,00 €) zu.

Abstimmungsergebnis: 14 : 0 für den Beschluss

Beratungspunkt Nr. 005h/20
Vollzug der Geschäftsordnung;
Genehmigung von überplanmäßigen Haushaltsausgaben im Verwaltungshaushalt;
Kindergartenbus

Der Gemeinderat stimmt den überplanmäßigen Ausgaben bei Haushaltsstelle 0.4640.60290 in Höhe von insgesamt 5.691,83 Euro (HH-Ansatz 10.000,00 €) zu.

Abstimmungsergebnis: 14 : 0 für den Beschluss

Beratungspunkt Nr. 005i/20
Vollzug der Geschäftsordnung;
Genehmigung von überplanmäßigen Haushaltsausgaben im Verwaltungshaushalt;
Erstattung an andere Kindergartenträger

Der Gemeinderat stimmt den überplanmäßigen Ausgaben bei Haushaltsstelle 0.4640.70080 in Höhe von insgesamt 8.540,66 Euro (HH-Ansatz 42.000,00 €) zu.

Abstimmungsergebnis: 14 : 0 für den Beschluss

Beratungspunkt Nr. 005j/20
Vollzug der Geschäftsordnung;
Genehmigung von überplanmäßigen Haushaltsausgaben im Verwaltungshaushalt;
Gewerbesteuerumlage

Der Gemeinderat stimmt den überplanmäßigen Ausgaben bei Haushaltsstelle 0.9000.81000 in Höhe von insgesamt 18.113,00 Euro (HH-Ansatz 75.800,00 €) zu.

Abstimmungsergebnis: 14 : 0 für den Beschluss

Beratungspunkt Nr. 6/20
Vollzug der Geschäftsordnung;
Genehmigung einer Rechnung;
Anton Gigl – Elektronische Arbeiten

Vor der Behandlung dieses Beratungspunktes wurde festgestellt, dass Gemeinderatsmitglied Anton Gigl wegen persönlicher Beteiligung an der Beratung und Abstimmung nicht teilnehmen darf.

Abstimmungsergebnis: 14 : 0 für den Beschluss

Nach Erläuterung der Kosten der elektrotechnischen Arbeiten für die neuen Brunnen durch die Fa. Anton Gigl, Kirchdorf, in Höhe von 5.078,13 € erging nach kurzer Beratung folgender Beschluss:

Der Gemeinderat genehmigt die vorgelegte Rechnung in Höhe von 5.078,13 €.

Abstimmungsergebnis: 14 : 0 für den Beschluss

Beratungspunkt Nr. 007a/20
Verschiedene Berichte;
Mittagsbetreuung

Nach einer Umfrage bei den Schulkindern der 1. bis 3. Klasse sowie bei den Schulanfängern im Kindergarten hat sich ergeben, dass die notwendige Anzahl an 12 Kindern für eine Mittagsbetreuung nicht zustande kommt. Ab September können die Kinder der Grundschule jedoch von 12.00 bis 14.00 Uhr im Kindergarten gegen eine Gebühr von 2,00 € je Tag mitbetreut werden.

Beratungspunkt Nr. 007b/20
Verschiedene Berichte;
Ausbau Radweg Grünbichl - Schlag

Der Vorsitzende gab bekannt, dass nach Rücksprache mit dem ALE Niederbayern die Förderung bis zu 85 % beträgt. Die geringere Zuschusssumme aus dem Zeitungsbericht ergab sich aufgrund einer geringeren Kostenberechnung.

Beratungspunkt Nr. 007b/20
Verschiedene Berichte;
Gemeindezentrum

Der Vorsitzende gab bekannt, dass am 22.01.2020 zusammen mit dem neuen Herrn Pfarrer Konrad Kuhn sowie Herbert Schaller als Kirchenpfleger ein Termin zwecks Erbbaurecht an der Diözese Passau stattfindet.

Beratungspunkt Nr. 008/19
Wünsche und Anträge

Es gab keine Wortmeldungen.
